

Landeshauptstadt Magdeburg

50. Änderungsantrag

zur **Drucksachen-Nr.**
DS0058/03

<p>Absender</p> <p>Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen – future! die jugendpartei Alter Markt 1 39090 Magdeburg</p>	<p>Wird von Amt 13 ausgefüllt. Aufgenommen in TO am: 19.03.2003</p>
<p>Kurztitel Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung 2003 bis 2006 (Haushaltskonsolidierungskonzept)</p>	

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt die in der Anlage 1 dargestellten Maßnahmen des Haushaltskonsolidierungskonzeptes 2003 bis 2006.
2. Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister, die Maßnahmen mit unteretzten Einsparungspotentialen in den Haushaltsplanentwurf 2003 bis zur 2. Lesung einzuarbeiten.
3. Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister, das Einsparpotential der Personalausgaben durch geeignete personalwirtschaftliche Maßnahmen zu realisieren.
4. Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister, die Maßnahmen mit geschätztem Einsparungspotentialen dezidiert weiterzuentwickeln.

Der Stadtrat möge beschließen:

Sämtliche in den nächsten Jahren geplanten investiven Maßnahmen, nach deren Fertigstellung sich Einsparungen der laufenden Kosten ergeben (z.B. verringerter Arbeitskräftebedarf, geringerer Energiebedarf etc.) werden so schnell wie möglich umgesetzt (wie z.B. mit Maßnahme 7: Vorziehen Bau der Feuerwache Nord geschehen).

Kostenneutrale bzw. kostenerhöhende Maßnahmen werden im gleichen Umfang in die nächsten Jahre verschoben.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Stadtrat eine nach diesen Gesichtspunkten überarbeitete Prioritätenliste vorzulegen.

Begründung:

Die knappen Mittel sollten zunächst in den Bereichen investiert werden, in denen sich durch die Investitionen Einsparungen ergeben. Da auf diese Weise Einsparungen früher eintreten und Kostenerhöhungen verschoben werden, ergibt sich ein positiver Effekt für den (Verwaltungs-)Haushalt.

Alfred Westphal
Fraktionsvorsitzender